

5 FRAGEN AN ...

Die Beraterinnen vom

ElternNetzwerk

Normalerweise sind wir diejenigen, die Ihnen/Euch **Fragen** stellen:

*Welches Praktikum möchte Ihre Tochter/Ihr Sohn gerne machen? Wie geht es Ihrem Kind aktuell in der Schule?
Welche Interessen, Fähigkeiten und Stärken bringst Du mit?*

Heute jedoch wollen wir den Spieß umdrehen und Ihnen/Euch die Möglichkeit geben, die Beraterinnen, die im Elternnetzwerk für Sie/Euch tätig sind, näher kennenzulernen.

Viel Freude mit ihren **Antworten!**

Gefördert vom

 Sozialministeriumservice

LISA AMBROSCH



Was an deinem Beruf bereitet dir am meisten Freude?

Wenn Eltern und Jugendliche nach einem Beratungsgespräch mit einem Lächeln nachhause gehen.

Wie sieht ein klassischer Arbeitstag bei dir aus?

Als erstes beantworte ich meine E-Mails und bereite mich auf die anstehenden Termine wie Beratungen mit Eltern und Jugendlichen, Vernetzungsgespräche oder Teambesprechungen vor. Ich plane und bereite aber auch anstehende Veranstaltungen vor, schreibe Einladungen und übernehme die Kommunikation mit den Referent*innen und Diskussionspartner*innen.

Welchen Traumberuf hattest du als Kind?

Als Kind wollte ich immer Friseurin werden. Später als Jugendliche wechselte ich zu Pathologin. Und nun studiere ich doch Psychologie und bin im sozialen Bereich tätig.

Welches war das schönste Kompliment, das dir jemals jemand gemacht hat?

„Der Kuchen schmeckt wie bei meiner Oma!“

Was bringt dich zum Lachen?

Ein gutes Kabarett, vorzugsweise Michael Niavarani.



**JOANA
FIALA**

Was an deinem Beruf bereitet dir am meisten Freude?

Die abwechslungsreichen Tätigkeiten und die Themenvielfalt mit der wir uns beschäftigen, im speziellen aber die Beratungen mit den Eltern.

Wie sieht ein klassischer Arbeitstag bei dir aus?

Ich beginne meinen Arbeitstag mit einem Häferl Kaffee und dem Lesen von E-Mails. Im Laufe des Tages führe ich Beratungsgespräche mit Eltern und Jugendlichen (telefonisch, virtuell, schriftlich, irgendwann auch wieder face-to-face), recherchiere zu Themen aus den Beratungen, lese Newsletter und habe Teambesprechungen.

Welchen Traumberuf hattest du als Kind?

Als Kind wollte ich gerne Zirkusclown werden.

Welches war das schönste Kompliment, das dir jemals jemand gemacht hat?

"Du hast so strahlende Augen!"

Was bringt dich zum Lachen?

Süße Katzenvideos, Michael Niavarani, ein Abend mit Freundinnen

CHRISTIN FIGL



Was an deinem Beruf bereitet dir am meisten Freude?

Der direkte Kontakt mit verschiedenen Menschen und Anliegen in Beratungen;
Entwicklungen begleiten zu dürfen

Wie sieht ein klassischer Arbeitstag bei dir aus?

Ein Blick in den Kalender, E-Mails lesen und beantworten, Beratungstermine mit Eltern und Jugendlichen durchführen, anliegende Themen bearbeiten, Mails schreiben, Absprache und Austausch mit Kolleginnen, neue Beratungsanfragen einplanen, ...

Welchen Traumberuf hattest du als Kind?

Kinderärztin

Welches war das schönste Kompliment, das dir jemals jemand gemacht hat?

Da musste ich länger nachdenken, ich glaube: Ohne dich wäre mein Leben so viel grauer gewesen.

Was bringt dich zum Lachen?

Kleine, unerwartete lustige Situationen im Alltag.



STEPHANIE WEISLEIN

Was an deinem Beruf bereitet dir am meisten Freude?

Wenn Menschen, die leider häufig durch Erfahrungen mit defizitorientierten Strukturen geprägt sind, bei uns eine empowernde Beratung/Begleitung finden.

Wie sieht ein klassischer Arbeitstag bei dir aus?

Weil ich neben dem ENW auch beim Jugendcoaching check.IN tätig bin, sieht jeder Tag anders aus. Ich kümmere mich viel um die Öffentlichkeitsarbeit, schreibe und denke viel nach, recherchiere, lese und freu mich über jede neue Idee, die ich nach zwei Mal drüber schlafen immer noch gut finde. Wenn Beratungen mit Eltern oder Jugendlichen anstehen, bereite ich mich darauf vor, recherchiere und freue mich über den Kontakt mit Menschen.

Welchen Traumberuf hattest du als Kind?

Ich wollte unbedingt Mode-Designerin werden. Ich konnte weder gut zeichnen noch nähen, aber habe für jedes Familienmitglied eine Variation an super spacigen Outfits kreiert (zumindest am Papier - darüber ging es zu deren Glück nie hinaus).

Welches war das schönste Kompliment, das dir jemals jemand gemacht hat?

Ich glaube das schönste Kompliment ist (immer wieder), wenn meine Mama mir sagt, dass sie stolz auf mich ist.

Was bringt dich zum Lachen?

Herzlich lachen muss ich oft über meinen Hund, den Rudolf. Wenn er ein Leckerli sieht, macht er alle Tricks, die er kennt, auf einmal. Das wirkt dann als würde er einen ziemlich schrägen Ausdruckstanz aufführen.